

Continental Reifen Deutschland GmbH Kundendienst: Telefon: +49 (0) 800 200 0744
E-Mail: technikmoto@conti.de

Hersteller: Honda	Handelbezeichnung: XR 650 R	
Typ: RE01	Modelljahr ab: 2000	ABS: Nein

Felgenreöße vorne: Serie	Felgenreöße hinten: Serie	Reifenfülldruck vorne (bar): 2,10	Reifenfülldruck hinten (bar): 2,40
------------------------------------	-------------------------------------	---	--

Fahrzeug - Auflagen / - Bemerkungen:

- Schlauchverwendung ist notwendig und vorgeschrieben.

Vorderachse:		Hinterachse:		Auflagen, Bemerkungen
3.00 - 21 M/C 51 S TT M+S	TKC80 Twinduro	120/90 - 18 M/C 65 R TT M+S	TKC80 Twinduro	H
90/90 - 21 M/C 54 S TT M+S	TKC80 Twinduro	120/90 - 18 M/C 65 R TT M+S	TKC80 Twinduro	VH
90/90 - 21 M/C 54 T TL M+S	TKC80 Twinduro	120/90 - 18 M/C 65 R TL M+S	TKC80 Twinduro	
3.00 - 21 M/C 51 S TT M+S	TKC80 Twinduro	120/90 - 18 M/C 65 R TL M+S	TKC80 Twinduro	

Reifen - Auflagen / - Bemerkungen:

VH) Bei dieser Paarung, Vorder- und Hinter- Radreifen im Auslauf.

H) Bei dieser Paarung, Hinterradreifen im Auslauf.

WICHTIGE HINWEISE: UNBEDINGT BEACHTEN: Dient als Begutachtungsgrundlage (Begutachtung gemäß §19 (2) StVZO ist erforderlich). Die angegebene Bereifung stimmt NICHT mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I, der Datenbestätigung, der Übereinstimmungs-Bescheinigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei Montage der Reifen liegt somit eine Änderung nach §19 Abs.2 StVZO vor. Entspricht das Fahrzeug ansonsten dem genehmigten Zustand, ist eine Begutachtung gemäß §19 (2) StVZO möglich und nach Umbau unverzüglich erforderlich. Die Continental Reifen Deutschland GmbH, Geschäftsbereich Motorrad, bescheinigt für die geänderte Bereifung auf serienmäßigen Rädern des Kraftrades, dass : Trag- und Geschwindigkeitsindex des Reifens die jeweilige Achslast des Kraftrades bei Höchstgeschwindigkeit abdecken, die Reifen entsprechend Kapitel 1 Anhang III Nr. 1.2.3 der RL 97/24/EG freigängig sind, die Reifen auf den Rädern uneingeschränkt montierbar (zulässige Felgenmaulweite) sind, das Fahrverhalten durch fahrdynamische Tests bis zur Höchstgeschwindigkeit mit der geänderten Bereifung unbedenklich ist und keine negativen Veränderungen festgestellt wurden.

Korbach, 05.07.2024



Ralph Viering

Korbach, 05.07.2024



Marco Zahn